

Organisatorische Hinweise

Anmeldung

Die Anmeldung sollte bis zum 10.10.2017 per E-mail oder Fax erfolgen. Das Anmeldeformular finden Sie auf unserer Homepage: www.tzw.de.

E-mail angelika.lesko@tzw.de
 Fax 0721 / 9678-103
 Tel 0721 / 9678-111

Teilnahmegebühren

Zur Deckung der Veranstaltungskosten wird eine Teilnahmegebühr von 100,00 € erhoben. Nach schriftlicher Anmeldung wird eine Rechnung ausgestellt. Bitte überweisen Sie den Rechnungsbetrag erst nach Erhalt unserer Rechnung unter Angabe der Rechnungs- und Kundennummer. Die Rechnung gilt gleichzeitig als Teilnahmebestätigung.

Adresse

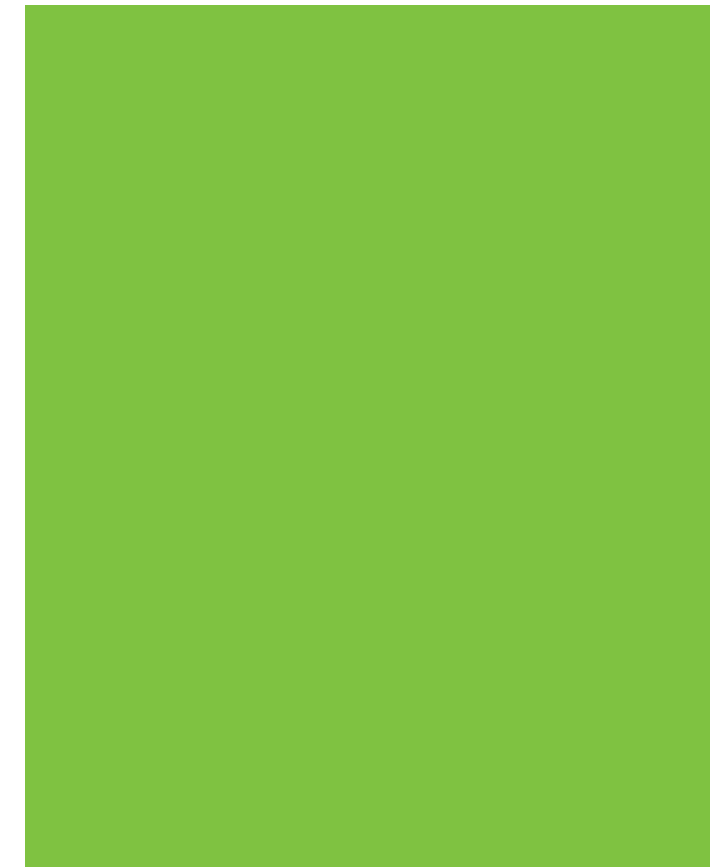
TZW
 DVGW-Technologiezentrum Wasser
 Karlsruher Straße 84
 76139 Karlsruhe
 Tel 0721 / 9678-111



KONZENTRAT- EINLEITUNG VERSUS GEWÄSSERSCHUTZ

Karlsruhe / 17. Oktober 2017

TZW
 Diskussionsreihe **DVGW**



KONZENTRATEINLEITUNG VERSUS GEWÄSSER- SCHUTZ

Wasserversorger im Spannungsfeld

17. Oktober 2017

Beim Einsatz der Umkehrosmose in der Trinkwasseraufbereitung fällt ein Konzentrat an, das bislang in vielen Fällen in einen Vorfluter abgeleitet wird. Obwohl aus dem jahrelangen Betrieb der Anlagen keine belastbaren Hinweise auf nachteilige Veränderungen der Gewässerökologie durch Konzentrateinleitungen erkennbar sind, stößt diese Praxis immer häufiger auf Widerstand bei den zuständigen Behörden. Es stellt sich daher die Frage, wie der Einsatz der Umkehrosmose als wichtigem Baustein der Trinkwasseraufbereitung langfristig sichergestellt werden kann, ohne mit den Forderungen des Gewässerschutzes zu kollidieren.

Ziel der Veranstaltung ist es, aktuelle Fälle zu diskutieren und Lösungsansätze aufzuzeigen.

09.30 Begrüßung
Einführung in die Thematik
*Dr. Josef Klinger,
Dr. Frank Sacher (TZW)*

09.40 Zwei Jahrzehnte Konzentrateinleitung
- und nichts gelernt?
Dr. Uwe Müller (TZW)

10.10 Konzentrateinleitungen aus Sicht des
Vollzugs
Bernd Haller (Regierungspräsidium Karlsruhe)

10.40 Erstellung und Nebenbestimmungen
einer Einleitungserlaubnis
- Praxisbeispiele
Oliver Huber (Landratsamt Ostalbkreis)

11.10 Kaffeepause

11.40 Gewässerökologische Auswirkungen
der Konzentrateinleitung - Methodik
und Fallbeispiele
*Dr. Karl Wurm
(Gewässerökologisches Labor, Starzach)*

12.10 Erfahrungsbericht der ewb aus
13 Jahren Konzentrateinleitung aus
der Trinkwasseraufbereitung
*Ralf Frank
(Energie- und Wasserversorgung Bruchsal GmbH)*

12.40 Mittagspause

13.40 Konzentrateinleitung - Ein Problem
für die Zukunft der Wasserversor-
gung?
Stephan Zeilinger (infra fürth gmbh)

14.10 Erlangen einer Genehmigung zur
Konzentrateinleitung aus der Auf-
bereitung von stark reduziertem
Grundwasser
Stefan Wallschlag (OOWV, Brake)

14.40 Erfahrungen bei der wasserrechtli-
chen Genehmigung einer UO-
Retentateinleitung in Baden-Baden
Peter Riedinger (Stadtwerke Baden-Baden)

15.10 Schlussdiskussion und Schlusswort
Dr. Frank Sacher (TZW)

Telefon +49 721 9678-111
Telefax +49 721 9678-103
Email angelika.lesko@tzw.de

TZW Diskussionsreihe

Konzentratedeinleitung
versus Gewässerschutz

Veranstaltungsort:

Technologiezentrum Wasser (TZW)
Karlsruher Str. 84
76139 Karlsruhe

**Verbindliche Anmeldung
für den Veranstaltungstermin
Dienstag, 17. Oktober 2017 in Karlsruhe**

Anmeldefrist: 10.10.2017

Teilnehmer	Nachname	Vorname
	1.	
	2.	
Unternehmen		
Ansprechpartner		
Postanschrift		
PLZ / Ort		
Telefon		
Telefax		
E-mail		
<input type="checkbox"/> pro Person € 100,00	Nach Eingang der Anmeldung erhalten Sie eine auf die Person ausgestellte Rechnung. Die Rechnung ist gleichzeitig Teilnahmebestätigung.	
Ort/Datum		
Stempel/Unterschrift		